

Das Ende der (Bewegungs-)Freiheit - Wie mobil sind wir in Zukunft?

Dokumentation der Sitzung vom: 14/08/13

- Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Eröffnung durch Andreas Klee, Direktor. Darstellung der Institution "Zentrum für Arbeit und Politik" und kurze Einführung zur Zielsetzung des neuen Bildungsformats "30x30". Danach Aussprache über Organisation und Durchführung des Vorhabens anhand der geplanten Zeitstruktur.

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer benennen ihre Erwartungshaltungen und stellen ihr persönliches Erkenntnisinteresse bezüglich der Veranstaltung dar. Angeregt durch Fragebögen zum eigenen Mobilitätsverhalten werden in Arbeitsgruppen Interessenschwerpunkte zum Thema "Mobilität" entwickelt. Diese sind:

- Welche Infrastruktur ist notwendig, um Mobilität in Zukunft sinnvoll zu organisieren?

Begriffe: Organisation / Verkehrsplanung / Infrastruktur

- Welche Ursachen haben unsere Mobilitätsbedürfnisse?

Begriffe: Zeitgeistprägung / Anreize/Interessen/Ego-Nutzwert

- Welche Konsequenzen haben eine veränderte Mobilität?

Begriffe: Finanzpolitik/ wirtschaftliche Entwicklungen/Zeit

- Welche "Mobilitäts-Etikette" brauchen wir in Zukunft?

Begriffe: Verkehrsverhalten/Sicherheit/Bildung

Als mögliche Aufgabe für die Sitzung am 28.08.13 wurde abschließend an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein "Wegeblatt" verteilt, mit dessen Hilfe die eigene Mobilität an einem Werktag und einem Tag am Wochenende dokumentiert werden kann. Das Erhebungsinstrument "Wegeblatt" ist aus der Studie "Mobilität in Deutschland 2008" des Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung entnommen und ermöglicht daher einen Vergleich mit dieser.

Literatur Hinweise

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (Hrsg.) (2010): Mobilität in Deutschland 2008 – Kurzbericht: Struktur, Aufkommen, Emissionen, Trends. Bonn und Berlin: http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/pdf/MiD2008_Kurzbericht_1.pdf. Stand 20.08.2013.

Institut für Mobilitätsforschung - Eine Einrichtung der BMW Group (Hrsg.) (2011): Mobilität junger Menschen im Wandel – multimodaler und weiblicher. München: http://www.ifmo.de/basif/pdf/publikationen/2011/ifmo2011_Mobilitaet_junger_Menschen.pdf. Stand 20.08.2013.

Welzer, Harald & Rammler, Stephan (Hrsg.) (2013): Der Futurzwei Zukunftsalmanach 2013 – Geschichten vom guten Umgang mit der Welt. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag.